

Einfache Anfrage Broger-Altstätten:

«Wann reagiert der Kanton bei einem gefährlichen Fussgängerübergang – muss zuerst etwas passieren?»

Vor mehr als drei Jahren wurde die Verkehrsführung rund um die Altstadt in Altstätten grossflächig saniert und erneuert. Dabei wurde festgestellt, dass ein wichtiger Schulweg-Fussgängerstreifen im Bereich der Churerstrasse / Städlenstrasse eine grosse Sicherheitslücke aufweist.

Die Sichtweite der Fahrzeuge aus dem Kreisel bei der Rorschacherstrasse / Churerstrasse auf den genannten Fussgängerstreifen ist mangelhaft und die Autofahrer erkennen erst sehr spät, wenn jemand auf diesem Fussgängerstreifen die Strasse überquert.

Da dieser Weg aber ein grosses Aufkommen von Kindergärtner und Schulkinder aufweist, weil er die Kindergärten Josefsheim / Feld und die Schulhäuser Wiesental mit dem Schulhaus Klaus und dem Institut verbindet, ist der Fussgängerstreifen zwingend zu erhalten und daher zu sichern.

Die Schule Altstätten sowie verschiedene Bürgerinnen und Bürger haben sich in den vergangenen Jahren über verschiedene Wege an die Stadt Altstätten gewendet. Das Anliegen all dieser Personen ist, dass dieser Fussgängerstreifen besser markiert und signalisiert wird. Es wurde mehrfach gewünscht, dass mittels klarer beleuchteter oder blinkender Tafeln darauf hingewiesen und allenfalls auch eine Bodenmarkierung (leuchtend) angebracht wird.

Da es sich um eine Kantonsstrasse handelt, hat die Stadt Altstätten all diese Wünsche und Anliegen mehrmals auch beim Kanton platziert. Jedoch ist bis heute unklar, ob es verkehrstechnisch möglich ist und ob eine Veränderung durch die Kantonspolizei zugelassen wird.

Nun wurde an der diesjährigen Bürgerversammlung erneut ein Antrag gestellt und daher möchte ich mittels dieser Einfachen Anfrage etwas «Wind» in diese doch sehr wichtige Angelegenheit bringen. Es darf nicht zuerst etwas Tragisches passieren, bis die verschiedenen Ebenen sich bewegen.

Ich bitte die Regierung um die Beantwortung der folgenden Fragen:

1. Wo kann die Stadt Altstätten mithelfen, damit dieser sehr gefährliche Fussgängerübergang besser markiert, signalisiert wird?
2. Bis wann dürfen wir mit einer Sicherung vom Fussgängerstreifen rechnen?
3. Was macht der Kanton zur Sicherung weiterer gefährlicher und unübersichtlicher Fussgängerstreifen?»

1. Dezember 2017

Broger-Altstätten

Geht an

- Mitglieder des Präsidiums (9)
- Mitglieder der Regierung und Staatssekretär (8)
- einreichende Mitglieder des Kantonsrates: Broger-Altstätten
- Parlamentsdienste (6; ls, mü, re, gö, cw, sa)
- zuständiges Departement (Baudepartement 2; auch per E-Mail)
- SE / en/si / Dv / MRPr